

Presstext Café Arrabiata

Café Arrabiata

Musikalische Glanzlichter der 1920er- und -30er Jahre - entstaubt und neu arrangiert

Stücke wie „Mein kleiner grüner Kaktus“ und „Ich bin von Kopf bis Fuß auf Liebe eingestellt“ kennen Sie gewiss. Doch Café Arrabiata bringt nicht nur bekannte deutsche Tonfilmschlager zu Gehör - das Stöbern in Musikarchiven und Flohmärkten hat eine Fülle von weiteren musikalischen Glanzlichtern aus der damaligen Zeit hervorgebracht, die von Café Arrabiata „entstaubt“ und mit viel Spielfreude dargeboten werden.

Café Arrabiata - das sind ausgefeilte Arrangements mit ein-, zwei- oder dreistimmiger Gesang, Bratsche, Klarinette, Klavier, Kontrabass, Swing-Gitarre, Schlagzeug und Perkussion.

Die Bandmitglieder kommen aus unterschiedlichen musikalischen Genres, von der Klassik bis hin zum Jazz und Blues, was den besonderen Reiz der Band ausmacht: Nicht nur Melodien und Harmonien stehen im Vordergrund, sondern auch der Rhythmus.

Lassen Sie sich entführen in eine längst vergangene Epoche, deren geniale Komponisten zeitlos moderne Werke der Unterhaltungsmusik hervorgebracht haben, oft mit Texten voll skurrilem Humor und süffisanter Ironie.

Agnes Reiter: Gesang und Klarinette
Kirstin Arndt: Bratsche und Gesang
Christoph Teichner: Klavier und Gesang
Werner Neupert: Kontrabass und Swing-Gitarre
Stefan Arndt: Schlagzeug und Perkussion

www.cafe-arrabiata.de